Pfarrei St. Nikolaus Mittelrhein-Höhe

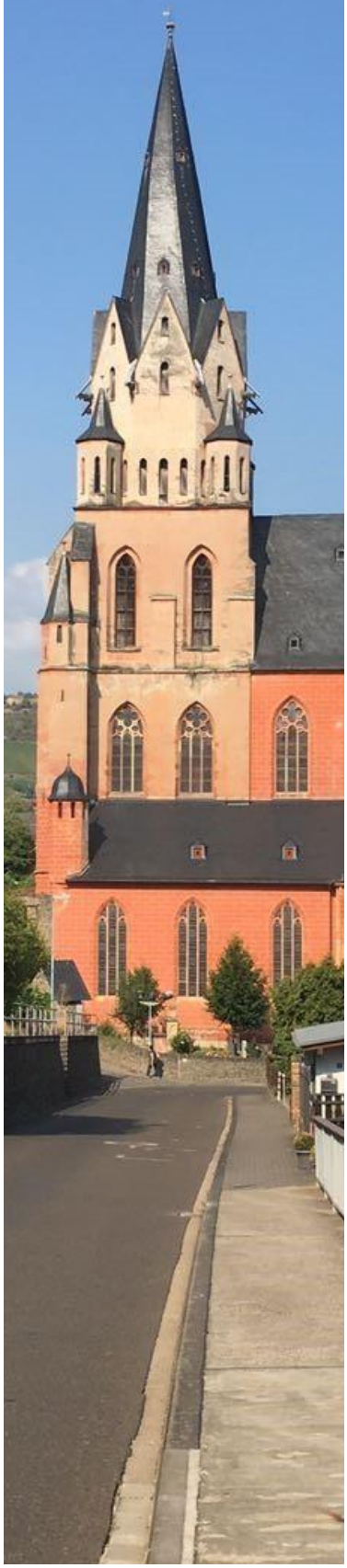
Pfarrbrief Miteinander

Ausgabe Nr. 9

31. Oktober bis 06. Dezember 2026



Inhaltsverzeichnis



Seite

Inhaltsverzeichnis……2

Vorwort……3

Gottesdiensttermine……4-10

Termine……11

Aktuelles

Kirche im Kino……12
St. Martin in St. Goar……13
St. Martin in Oberwesel……14
Kolpinggottesdienst in Oberwesel……14
Gräbersegnung in Dellhofen……15
Orgelkonzert in Perscheid……15
Termine kfd Oberwesel……15
Adventsandacht in Dellhofen……16
Kurs „Biblische Erzählfiguren“……17

Vorankündigung

Sternsingeraktion 2027……18

Rückblick

Ökumenischer Familiengottesdienst in Wiebelsheim…19
Andacht in Wiebelsheim……20
Verabschiedung Küsterin in Oberwesel……21
Erntedankgottesdienst Kita Hl. Goar……21
Messdienererlebnistag……22
Impulsnachmittag - Arbeitskreis Trauer……23
Martinskirche Oberwesel……24
Atelier in der Kirche……25-26
Stunde des Lichts in Biebernheim……27
Förderverein St. Albanus Perscheid……27

Sterbefälle / Büchereien……28

Schmunzelseite……29

Kirchenmusik Oberwesel……30-31

Impressum - Verantwortlich i. S. d. P.
Kath. Kirchengemeinde St. Nikolaus Mittelrhein-Höhe, Martinsberg 1, 55430 Oberwesel
Redaktion: Laura Bappert, Lilo Rolinger, Pastor Christoph Bretz

Gedenke, dass du sterblich bist

Der November ist der Totenmonat. Für gewöhnlich nass, kalt, grau, der Herbstmonat - bereits Vorbote des Winters. Häufig schneit es Mitte November zum ersten mal. Allerseelen, Volkstrauertag, Totensonntag.

Heute konzentriert sich das Totengedenken auf den 1. November. Doch der ist eigentlich allen Heiligen gewidmet. Auch das schon ein Blick in den Himmel, in unsere Zukunft. Persönlichkeiten, die den Glauben in besonderer Weise und vorbildlich gelebt haben, das sind die Heiligen. Heilig gesprochen werden Menschen erst nach dem Tod.

Der Tod gehört zum menschlichen Leben. Leben ist ein Wachsen, Werden und Vergehen. Für Christen ist der Tod nicht einfach ein Ende, der Rückfall des Menschen in ein Nichts. Mit der Auferstehung wird unser Blick in das Jenseits gelenkt, auf ein Leben nach dem Tod, errungen durch Jesus Christus, durch seinen Tod und seine Auferweckung, auch für uns eine lebendige Hoffnung. Das bringt auch unser Bild zum Ausdruck. Der Sonnenstrahl scheint durch den kalten Stein hindurch.

Gedenken wir unserer Verstorbenen, aber auch der Tatsache, dass unser Leben endlich ist, aber es hat eine bleibende Perspektive darüber hinaus: Gottes Ewigkeit.

Für das Seelsorgeteam
Pastor Christoph Bretz



Sa. 31. Oktober		Samstag der 30. Woche im Jahreskreis
Oberwesel *Liebfrauen*	14.00 h	Taufe von Ella Stiehl
Wiebelsheim	16.15 h 17.00 h	Gräbersegnung Vorabendmesse zu Allerheiligen

ALLERHEILIGEN

1. November 2026

Allerheiligen

Lesejahr A

1. Lesung:
Offenbarung 7,2-4.9-14

2. Lesung: 1. Johannes 3,1-3

Evangelium:
Matthäus 5,1-12a



Ildiko Zavrakidis

» Selig, die arm sind vor Gott; denn ihnen gehört das Himmelreich. Selig die Trauernden; denn sie werden getröstet werden. Selig die Sanftmütigen; denn sie werden das Land erben. Selig, die hungern und dürsten nach der Gerechtigkeit; denn sie werden gesättigt werden. Selig die Barmherzigen; denn sie werden Erbarmen finden. «

So. 01. November		**Sonntag** Allerheiligen - Hochfest
Oberwesel *Liebfrauen*	10.30 h	Hochamt zu Allerheiligen mit dem Solistenensemble Oberwesel, anschließend Gräbersegnung
Biebernheim	10.30 h	Hochamt zu Allerheiligen anschließend Gräbersegnung
Damscheid	**10.30 h**	Gräbersegnung mit dem Musikverein „Melodia 1967“ Damscheid
St. Goar	11.30 h	Gräbersegnung
Laudert	14.00 h	Gräbersegnung
Oberwesel *St. Martin*	14.00 h	Gräbersegnung
Dellhofen	14.30 h	Andacht zur Gräbersegnung in der Rheinhöhenhalle, anschl. Gräbersegnung auf dem Friedhof
Werlau	15.00 h	Gräbersegnung
Niederburg	18.00 h	Gräbersegnung
Mo. 02. November		**Montag, Allerseelen** → Kollekte für die Priesterausbildung
Laudert	18.00 h	Ökumenisches Friedensgebet

Di.	**03. November**		**Dienstag der 31. Woche im Jahreskreis**
	Oberwesel *Liebfrauen*	11.00 h	Dankamt zur Diamantenen Hochzeit von Hermann und Gertrud Lambrich
Mi.	**04. November**		**Mittwoch,** Hl. Karl Borromäus
	Oberwesel *Mutter-Rosa-Kapelle*	10.00 h	Hl. Messe im Gedenken an: † Nenita Kriechel, † Kin Yee, † Johann Kriechel
	Niederburg	18.00 h	Hl. Messe
Do.	**05. November**		**Do. der 31. Woche im Jahreskreis**
	Oberwesel *Mutter-Rosa-Kapelle*	15.00 h	Eucharistische Anbetung
Sa.	**07. November**		**Samstag der 31. Woche im Jahreskreis**
	Perscheid	16.15 h 17.00 h	Gräbersegnung Vorabendmesse im Gedenken an: † Josef u. Therese Hübel (Jgd.), † Ulrike Hübel u. leb. u. † Angeh.; † Anneliese u. Heinrich Henrich, † Reinhold u. Gerhard Henrich
	Oberwesel *Liebfrauen*	18.05 h	Musikalisches Abendlob 5 "Lichterfeier nach Taizé" mit Carduelis

8. November 2026

32. Sonntag im Jahreskreis

1. Lesung: Weisheit 6,12-16

2. Lesung: 1. Thessalonicher 4,13-18

Evangelium: Matthäus 25,1-13

So.	**08. November**		**32. Sonntag im Jahreskreis**
	Urbar	10.30 h	Hochamt im Gedenken an: † Wolfgang Baron, † Wilma Oppermann, Leb. u. † der Fam. Oppenhäuser u. Baron; † Peter Oppenhäuser (1. Jgd.) anschließend Gräbersegnung
	Oberwesel *Liebfrauen*	10.30 h	Hochamt im Gedenken an: Leb. der Fam. Werner, † Josef u. Maria Becker u. † Sohn Alfons, † Max u. Anna Wichter, † Wilfried Lohrum, † Karl-Ernst Linz; † Margret u. Albert Eidam u. leb. u. † Angeh.
	Perscheid	17.00 h	Konzert „Soli deo Gloria“ mit Solisten, Violine und Lukas Stollhof an der Orgel
	St. Goar	17.15 h	Andacht zu St. Martin anschließend Martinsumzug

Di.	**10. November**		**Dienstag,** Hl. Leo der Große
	Damscheid	17.30 h 18.00 h	Lesung der Martinsgeschichte in der Kirche Martinsumzug
	Perscheid	18.00 h	Andacht zu St. Martin anschließend Martinsumzug
	Oberwesel	18.00 h	Martinsumzug vom Marktplatz zur Martinskirche, anschließend Lesung der Martinsgeschichte in der Kirche, im Anschluss Getränke und Würstchen am Feuer
Mi.	**11. November**		**Mittwoch,** Hl. Martin
	Langscheid	17.45 h	Andacht zu St. Martin
	Biebernheim	18.00 h	**Hl. Messe zu St. Martin fällt aus!**
Do.	**12. November**		**Donnerstag,** Hl. Josaphat
	Engehöll	11.00 h	Hl. Messe mit anschl. Totengedenken
	Oberwesel *Mutter-Rosa-Kapelle*	15.00 h	Eucharistische Anbetung
	Urbar	18.00 h	Martinsumzug
Fr.	**13. November**		**Freitag der 32. Woche im Jahreskreis**
	Niederburg/ Urbar	ab 9.30 h	Krankenbesuche mit Hauskommunion
Sa.	**14. November**		**Samstag der 32. Woche im Jahreskreis** → Kollekte für das Bonifatiuswerk
	Dellhofen	18.00 h	Vorabendmesse im Gedenken an: † Helmut Ketzer, † Rolf Massar, † Josef u. Hedwig Hütter u. leb. u. † Angeh.; † Hermann Kasper (Jgd.); † Renate Baumgarten (2. Jgd.) u. † Ehemann Artur u. leb. u. † Angeh., † Helene Bappert u. leb. u. † Angeh.

15. November 2026

33. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung: Sprüche 31,10-13.19-20.30-31

2. Lesung: 1. Thessalonicher 5,1-6

Evangelium: Matthäus 25,14-30



Ildiko Zavrakidis

» Nehmt ihm also das Talent weg und gebt es dem, der die zehn Talente hat! Denn wer hat, dem wird gegeben werden und er wird im Überfluss haben; wer aber nicht hat, dem wird auch noch weggenommen, was er hat. Werft den nichtsnutzigen Diener hinaus in die äußerste Finsternis! Dort wird Heulen und Zähneknirschen sein. «

So.	**15. November**		**33. Sonntag im Jahreskreis** → Kollekte für das Bonifatiuswerk
	Laudert	**9.30 h**	Ökumenisches Morgenlob
	Oberwesel *Liebfrauen*	10.30 h	Gottesdienst zum Weltgebetstag Kolping international
	St. Goar	10.30 h	Hochamt im Gedenken an: Leb. u. † der Fam. Wolf u. Lehmann; † Alfons u. Annemarie Schwarz
	Langscheid	14.30 h	Gräbersegnung
	Niederburg	15.30 h	Taufe von Liara Schink
Mi.	**18. November**		**Mittwoch der 33. Woche im Jahreskreis**
	Oberwesel	10.30 h	Andacht und Krankenkommunion im Seniorenzentrum Oberwesel
	Werlau	19.00 h	Gottesdienst zum Buß- und Bettag
Do.	**19. November**		**Donnerstag,** Hl. Elisabeth von Thüringen
	Oberwesel *Mutter-Rosa-Kapelle*	15.00 h	Eucharistische Anbetung
	Laudert	18.00 h	**Hl. Messe fällt aus!** im Gedenken an: Leb. u. † der Fam. Müller
Sa.	**21. November**		**Samstag** Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem
	Perscheid	18.00 h	Vorabendmesse mit den Kommunionkindern und Familien
	Damscheid	18.00 h	**Vorabendmesse fällt aus!** im Gedenken an: † Manfred Vogel, Leb. u. † der Fam. Müller u. Vogel; † Ehel. Änni u. Andreas Schneider u. leb. † Angeh.; Leb. u. † der Fam. Becker

22. November 2026

Christkönigssonntag

Lesejahr A

1. Lesung:
Ezechiel 34,11-12.15-17a

2. Lesung:
1. Korinther 15,20-26.28

Evangelium:
Matthäus 25,31-46



Ildiko Zavrakidis

» Wenn der Menschensohn in seiner Herrlichkeit kommt und alle Engel mit ihm, dann wird er sich auf den Thron seiner Herrlichkeit setzen. Und alle Völker werden vor ihm versammelt werden und er wird sie voneinander scheiden, wie der Hirt die Schafe von den Böcken scheidet. Er wird die Schafe zu seiner Rechten stellen, die Böcke aber zur Linken. «

So.	**22. November**		**CHRISTKÖNIGSSONNTAG, Hochfest**
	Niederburg	10.30 h	Hochamt im Gedenken an: † Gretel König (2. St.A.), † Alfred König u. leb. u. † Angeh.; † Alfons Baumgarten, † Ehel. Maria u. Willi Alt; † Berthold König (Jgd.); † Ehel. Maria u. Otto Theis u. † Angeh., † Johann König u. † Angeh.; † Irene Kessler, † Johann u. Paula Kessler; † Johann u. Christine Theis u. † Angeh.; † Ehel. Elisabeth u. Peter Carbach; Leb. u. † der Fam. Muders u. Rüdesheim, † Maria u. Josef Muders, † Herbert Rüdesheim
	Oberwesel *Liebfrauen*	10.30 h	Hochamt mit Elisabethengottesdienst (kfd Oberwesel) im Gedenken an: Leb. u. † der Nachbarschaft „Rund um den Meilenstein“; Leb. u. † der Nachbarschaft „Holzgasse - Chablisstraße“; † Dietmar Lorch; † Hildegard Bernd (2. Jgd.), Leb. u. † der Fam. Bernd u. Grings
	Oberwesel *Liebfrauen*	14.30 h	Dankamt zur Gnadenhochzeit von Erich und Gerta Lanius
Mo.	**23. November**		**Montag der 34. Woche im Jahreskreis**
	Oberwesel *Mutter-Rosa-Kapelle*	14.00 h	Ökumenischer Gedenkgottesdienst für das Seniorenzentrum Oberwesel
Di.	**24. November**		**Dienstag der 34. Woche im Jahreskreis**
	Oberwesel	9.00 h	Bibel und Frühstück im Café Global
Mi.	**25. November**	ab	**Mittwoch der 34. Woche im Jahreskreis**
	Oberwesel	18.00 h	Hl. Messe in der Katharinen-Kapelle im Gedenken an: Leb. u. † der Schönauer-Hof-Nachbarschaft
Do.	**26. November**		**Do. der 34. Woche im Jahreskreis**
	Oberwesel *Mutter-Rosa-Kapelle*	15.00 h	Eucharistische Anbetung
Sa.	**28. November**		**Samstag der 34. Woche im Jahreskreis**
	Biebernheim	18.00 h	Vorabendmesse im Gedenken an: † Gerhard Hartel, † Ehel. Johanna u. Jakob Steffen

Erster Adventssonntag

29. November 2026

Erster Adventssonntag

Lesejahr B

1. Lesung: Jesaja 63,16b-17.19b; 64,3-7

2. Lesung: 1. Korinther 1,3-9

Evangelium: Markus 13,33-37



Ildiko Zavrakidis

» Gebt Acht und bleibt wach! Denn ihr wisst nicht, wann die Zeit da ist. Es ist wie mit einem Mann, der sein Haus verließ, um auf Reisen zu gehen: Er übertrug die Vollmacht seinen Knechten, jedem eine bestimmte Aufgabe; dem Türhüter befahl er, wachsam zu sein. Seid also wachsam! «

So.	**29. November**		**1. Adventssonntag**
	Wiebelsheim	10.30 h	Hochamt **mit Dankamt zur Goldenen Hochzeit von Christoph und Anni Schmitt** im Gedenken an: † Else Kalkofen u. leb. u. † Angeh.; † Rita Escher; † Josef Liesenfeld (1. Jgd.) u. leb. u. † Angeh.; † Elisabeth Escher (2. Jgd.), † Karl-Heinz Escher u. leb. u. † Angeh., † Josef Scheer u. † Angeh., † Nikolaus Escher u. † Angeh.; Leb. u. † der Fam. Schmitt u. Heyers
	Oberwesel *Liebfrauen*	10.30 h	Hochamt mit dem Kinderchor Oberwesel
	Niederburg	17.00 h	Vorweihnachtslichtes Konzert
	Oberwesel *Liebfrauen*	18.05 h	Adventskonzert mit dem Jugendchor und Vokalensemble Oberwesel Lukas Stollhof, Leitung
Di.	**01. Dezember**		**Dienstag der 1. Adventswoche**
	Urbar	8.00 h	Rorate Messe
Mi.	**2. Dezember**		**Mittwoch der 1. Adventswoche**
	Oberwesel *Mutter-Rosa-Kapelle*	10.00 h	Hl. Messe im Gedenken an: † Gretel u. Richard Wirtz u. leb. u. † Angeh.; † Inge Kapell
	Dellhofen	18.00 h	Adventsandacht in der Rheinhöhenhalle anschließend Glühweintreff am Kirchturm
Do.	**3. Dezember**		**Donnerstag der 1. Adventswoche**
	Oberwesel *Mutter-Rosa-Kapelle*	15.00 h	Eucharistische Anbetung

Sa. 5. Dezember		Samstag der 1. Adventswoche
Laudert	17.30 h	Nikolausfeier in der Kirche
Urbar	18.00 h	Vorabendmesse im Bürgerhaus Winzerkeller

Zweiter Advent

6. Dezember 2026

Zweiter Advent

Lesejahr B

1. Lesung: Jesaja 40,1-5.9-11

2. Lesung: 2. Petrus 3,8-14

Evangelium: Markus 1,1-8



Ildiko Zavrakidis

» Wie geschrieben steht beim Propheten Jesaja – Siehe, ich sende meinen Boten vor dir her, der deinen Weg bahnen wird. Stimme eines Rufers in der Wüste: Bereitet den Weg des Herrn! Macht gerade seine Straßen! –, so trat Johannes der Täufer in der Wüste auf und verkündete eine Taufe der Umkehr zur Vergebung der Sünden. «

So. 06. Dezember		2. Adventssonntag
Perscheid	10.30 h	Hochamt im Gedenken an: † Jürgen Daniel u. leb. u. † Angeh.
Oberwesel *Liebfrauen*	10.30 h	Hochamt zum Kolpinggedenktag im Gedenken an: † Hans Wasserburger
Wiebelsheim	17.00 h	Nikolausfeier in der Kirche

Bibelwort: **Markus 1,1-8**

Beim WORT nehmen

Keine Geburtsgeschichte zu Beginn? Das Markusevangelium beschreibt den Anfang von Jesu Wirken anders als Lukas oder Matthäus, und zwar mit einem Weg in Erinnerung an die Worte des Propheten Jesaja. Man könnte in einer gewissen Analogie zum Geburtsgeschehen und zu jenen Prophezeiungen, die das bei Lukas ebenso anschaulich verkünden, sagen: Auch für die Geburt mussten sich zunächst Menschen auf den Weg machen. Erst so konnte sich Jesu Botschaft in Geschichten und Begegnungen überhaupt entfalten. Das darf man nun bei Markus gern mitdenken und auf dem Weg des Täufers Johannes einer nicht weniger bedeutsamen Spur folgen: Auch die Taufe ist für das Leben von Menschen ein starkes Zeichen des Neuanfangs. Und Johannes hat dieser Botschaft auf die Welt geholfen, damit sie sich unter den Menschen ausbreiten und mit Jesus zur eigentlichen Lebendigkeit finden kann. Wie ein Geburtshelfer, könnte man vielleicht sagen. Auch wenn solche Vergleiche hinken mögen – die große Bedeutung der Taufe mit dem Heiligen Geist durch Jesus ist nicht zu unterschätzen. Dazu gehört – wie bei der Geburt – eine elementare Erfahrung und eine vertrauensvolle Wegbereitung. Bis heute.

Susanne Brandt

Termine







Mo., 02. Nov., 19.30 Uhr	Wiebelsheim	Treffen des lokalen Teams
Mi., 04. Nov., 19.30 Uhr	Oberwesel, Pfarrhaus	Sitzung des Verwaltungsrats
Mi., 18. Nov., 19.15 Uhr	St. Goar	Treffen des lokalen Teams
Sa., 21. Nov., 15.15 Uhr	Perscheid	Kommunionvorbereitung
Mi., 02. Dez., 19.00 Uhr	Biebernheim, Backes	Sitzung des Pfarrgemeinderats

Konto der Pfarrei

Kreissparkasse Rhein-Hunsrück
Konto: **Kath. Kirchengemeinde St. Nikolaus Mittelrhein-Höhe**
IBAN: **DE21 5605 1790 0002 2151 92**

Bitte denken Sie daran, den genauen Verwendungszweck anzugeben (Zweck und Ort!).

Bibel und Frühstück

Gerne laden wir zum gemeinsamen Frühstück und anschließendem Betrachten einer Bibelstelle (meist des kommenden Sonntagsevangeliums) ein.

Dienstag, 24. November - Oberwesel, Café Global von 9.00 bis 11.00 Uhr

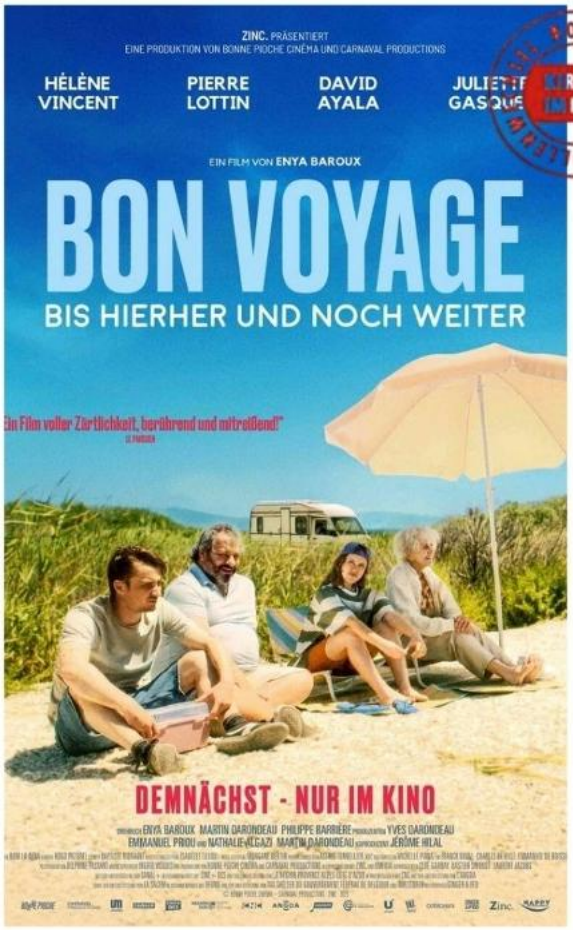
Herzliche Einladung!



Krankenbesuche mit Hauskommunion

Freitag	13. November	**Niederburg und Urbar**
Mittwoch	18. November	**Seniorenzentrum Oberwesel**
Dienstag	03. November	**Damscheid**





Bon Voyage - Bis hierher und noch weiter

F 2025, 97 Min., Regie: Enya Baroux, FSK ab 12

Eine schwerkranke französische Seniorin lässt sich zusammen mit ihrem Sohn und ihrer Enkelin von einem Altenpfleger in die Schweiz kutschieren, wo sie sich für einen assistierten Suizid angemeldet hat. Da sie diesen Entschluss bislang aber ihren Angehörigen verschwiegen hat, entstehen unterwegs Missverständnisse und Komplikationen. Dennoch genießt die Seniorin die Reise, und auch die anderen kommen einander näher.

Eine mit viel Fingerspitzengefühl inszenierte Tragikomödie, die souverän Tragik und Humor, Ernst und Heiterkeit ausbalanciert. Der schwungvolle Film besticht vor allem durch die schauspielerischen Leistungen, allen voran der betagten Hauptdarstellerin.

Quelle: filmdienst.de

Montag, **02. November 2026**, 20:00 Uhr

im cinema-Kino [Oberstraße 141 (Stadthalle), 56154 Boppard]

Eintritt: **7,00 Euro**

Rollenwechsel: Kirche im Kino ist ein Projekt der JugendBegegnungsStätte St. Michael, des Pastoralen Raums Sankt Goar, des cinema-Kinos Boppard und der Katholischen Erwachsenenbildung im Bistum Trier. Wir zeigen Spielfilme, die aus dem Mainstream-Programm herausragen, zum Nachdenken anregen und zum Gespräch herausfordern. Sie erwartet eine Einführung in den Film und ein Filmgespräch im Anschluss.

*Weitere **Infos** gibt es in der JBS (06742 2440), im cinema-Kino (06742 81939) oder unter www.pr-sanktgoar.de/da/rollenwechsel. Eine **Online-Reservierung** ist über den **QR-Code** möglich.*

Da sein. Pastoraler Raum Sankt Goar

cinema Boppard e.K. 56154 Boppard, Oberstr. 141, Tel.:06742 81939 www.cinema-boppard.de

KATHOLISCHE ERWACHSENENBILDUNG IM BISTUM TRIER

SCAN ME



Herzliche Einladung zur

Martinsandacht

Wir laden alle Kinder und ihre Familien herzlich ein!

Sonntag, 08. November 2026

17:15 Uhr

Katholische Kirche St. Goar

Gemeinsam hören wir die Geschichte des heiligen Martin
und feiern seine Botschaft vom Teilen und Helfen.



Wir freuen uns auf euch!

Das Vorbereitungsteam

St. Martin in Oberwesel

Liebe Kinder, liebe Eltern,

am Dienstag, dem 10. November 2026 findet der Martinszug in Oberwesel statt. Der Martinszug beginnt um ***18.00 Uhr am Marktplatz.*** Ab da ziehen wir mit St. Martin auf dem Pferd und dem Blasorchester ***in die Martinskirche,*** wo wir bei einer kurzen Andacht die Geschichte von St. Martin hören und Martinslieder singen, bevor es zum Abschluss ans Martinsfeuer geht.
Die Kolpingsfamilie bietet im Anschluss wieder warme Getränke und Würstchen an.

Herzliche Einladung!



Kolping International

GOTTESDIENST: SONNTAG

15. NOVEMBER 2026, 10.30 UHR

Liebfrauenkirche Oberwesel

Herzliche Einladung

WELTGEBETSTAG

Gestaltet von Mitgliedern der
Kolpingsfamilie Oberwesel

Gräbersegnung in Dellhofen


© Klaus Kegebein

Die Gräbersegnung **2026** ist in Dellhofen am Sonntag, dem **1. November, um 14.30 Uhr** und **beginnt in der Rheinhöhenhalle**.
Dort wollen wir mit einer Andacht unserer Verstorbenen gedenken. Dann begeben sich alle - gemeinsam in einer Prozession oder, wer weniger gut zu Fuß ist, mit dem Auto - zum Friedhof, um dort die Gräber zu segnen.

Margret Prämassing

Orgel Konzert in Perscheid, St. Albanus
Sonntag, 8. November um 17 Uhr


© Besim Mazhiqi

Der Förderverein St. Albanus setzt, zum Abschluss der Bauarbeiten, nun die Konzertreihe „SOLI DEO GLORIA“ fort. Am 8. November gastiert Lukas Stollhof mit Violine- und (Gesang) Solisten auf der Orgel in St. Albanus. Die „Freunde der Perscheider Orgel“ sind eingeladen zu einem besonderen Konzert und natürlich zu den „Orgelgesprächen danach“ bei einem guten Glas Wein (o. a.) und Gebäck.

Der Eintritt ist frei - um eine Spende für die Kirche St. Albanus wird gebeten.

Theo Castor

Termine der kfd Oberwesel

Elisabethen-Gottesdienst
Am Sonntag, dem 22. November 2026, findet um 10.30 Uhr der Elisabethen-Gottesdienst in der Liebfrauenkirche statt.

Adventsfeier
Zu unserer diesjährigen Adventsfeier laden wir euch herzlich am Freitag, dem 11. Dezember 2026, ab 18.00 Uhr in den Gutsausschank von Ute und Johannes Hoffmann ein. Euch erwarten wieder kleine Geschichten und besinnliche Musik in gemütlicher Atmosphäre. Anmeldungen bei Anja Muders, Telefon: 1556.

Theaterfahrt
Auch in diesem Jahr wird es wieder eine Theaterfahrt geben. Nähere Informationen werden wir rechtzeitig in der Presse veröffentlichen.
Wir freuen uns auf eure Teilnahme! Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Antonia Silbernagel für kfd

Adventsandacht in Dellhofen

Und wieder ist Advent. Advent 2026. Advent heißt Ankunft.
Ankunft dessen, den wir an Weihnachten feiern.
Um uns vorzubereiten und uns in diese besondere Zeit einzustimmen, wollen wir zusammenkommen, miteinander singen, beten, hören, still sein, Ruhe finden, Andacht halten, und so auch unserer Sehnsucht (nach mehr) Raum geben.
Diese Andacht findet am **Mittwoch, dem 2. Dezember, um 18.00 Uhr in der Rheinhöhenhalle in Dellhofen** statt**.**

Wie immer sind alle aus der ganzen Pfarreiengemeinschaft dazu eingeladen.

Nach der Adventsandacht in der Halle findet „oben“ **am Kirchturm** ein kleines „**Glühweintreffen“** statt.
Ab **18.45 Uhr** gibt es dort Glühwein (Tasse bitte mitbringen) zu trinken, Gebäck zu kosten und die Möglichkeit ein wenig zu plauschen, sowohl draußen (auf dem neugestalteten Kirchplatz/Dorfmittelpunkt), als auch gerne im offenen Turm vorm leuchtenden Tannenbaum.

Beide „Veranstaltungen“ können natürlich auch gerne unabhängig voneinander besucht werden, d. h. wer zur Andacht möchte, nicht aber zum Glühweintreffen, bzw. wer zum Glühweintreffen möchte, nicht aber zur Andacht, kann dies gerne tun.

Der innen mit einem Weihnachtsbaum ausgestattete Kirchturm ist auch in diesem Jahr im Advent und in der Weihnachtszeit tagsüber wieder offen. Schauen Sie gerne mal für eine stille Zeit hinein!

Margret Prämassing



Weil es mehr zu sagen gibt…

Werkkurs zur Herstellung biblischer Erzählfiguren vom 13. bis 14. November 2026

Einen Kurs zur Herstellung Biblischer Erzählfiguren (BEF) veranstaltet der Pastorale Raum Sankt Goar in Kooperation mit der Katholischen Erwachsenenbildung im Bistum Trier am 13. und 14. November 2026. Der Kurs findet unter Leitung von Katrin Hoffmann, zertifizierte Kursleiterin für BEF, im katholischen Pfarrheim St. Hildegard in Emmelshausen (Kirchstraße 2-4) statt. Die Kursgebühren betragen 20€ zzgl. Materialkosten.

Neben der Herstellung von einer bis zwei eigener Figuren beinhaltet der Kurs auch Elemente zum Umgang und zur gestalterischen Umsetzung der Figuren. Die Figuren können in unterschiedlichen Größen, vom Baby bis zum Erwachsenen, hergestellt werden. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

Biblische Erzählfiguren sind ca. 30 cm groß und ermöglichen einen besonderen Zugang zur Arbeit mit biblischen Geschichten. Als Krippenfigur, bei der Arbeit mit Kindern und in Kinder- und Familiengottesdiensten sowie im privaten Bereich können sie vielfältig eingesetzt werden. Aufgrund ihres Sisalgestells sind sie sehr beweglich und können so vielfältige Körperhaltungen und Gebärden ausdrücken.

Die Anmeldung ist über **www.pr-sanktgoar.de/da/bef** *möglich. Detaillierte Kursinformationen sind bei Pastoralreferent Tobias Petry, Pastoraler Raum Sankt Goar, telefonisch unter 0151-72170416 oder per Mail an tobias.petry@bistum-trier.de zu erhalten.*

Text: Tobias Petry, Fotos: Katrin Hoffmann





Sternsingeraktion 2027
Königin und König sein und dabei Gutes tun

Sternsingerinnen und Sternsinger freuen sich über Unterstützung

Für ein paar Tage eine Königin oder ein König sein, Gutes tun und sich für benachteiligte Kinder in aller Welt einsetzen: Die Sternsingerinnen und Sternsinger machen Mädchen und Jungen ein tolles Angebot. Rund um den Jahreswechsel werden sich die kleinen und großen Königinnen und Könige wieder auf ihren Weg zu den Menschen machen und Spenden für Gleichaltrige in aller Welt sammeln. Und dazu suchen sie noch weitere Kinder, die erleben wollen, wie wertvoll und spannend ein solch solidarischer Einsatz sein kann.

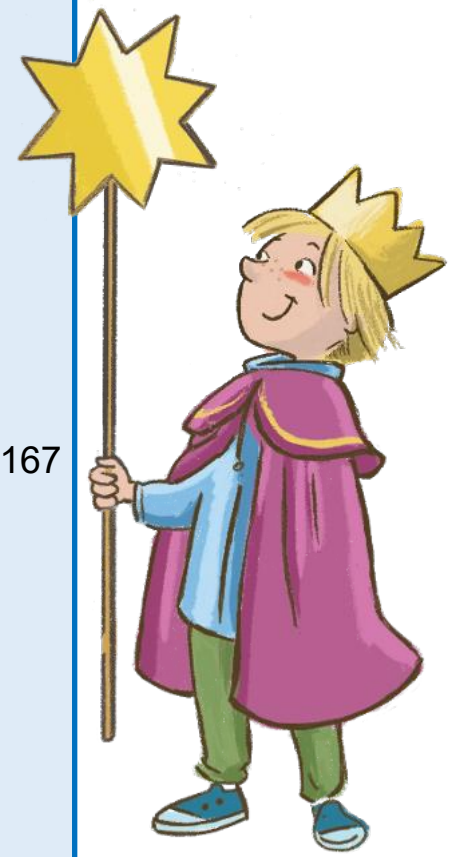
GUTES ✳ ESSEN, STARKE KINDER

Sternsingen für gesunde Ernährung

Alle Kinder **ab dem 3. Schuljahr** sind herzlich eingeladen, bei der Sternsingeraktion mitzumachen!
Wenn du Lust hast, dabei zu sein, melde dich bei den unten angegebenen Ansprechpartnern aus deinem Ort.
Wir freuen uns auf viele motivierte kleine und große Könige!

Ansprechpartner:

Oberwesel	Laura Bappert, Tel. 0151-41227779 und Santana Capellmann, Tel. 0151-67129576
Engehöll	Teresa Wessling, Tel. 0178-728 7928
Dellhofen	Margret Prämassing, Tel. 06744-1274
Niederburg	Herbert Retterath, Tel. 06744-1355
Urbar	Dorle Clemens, Tel. 06741-7931 und Stephanie Lipkowski, Tel. 0171-6507989
Damscheid	Laurin Vogel, Tel. 06744-8587 und Lorena Jakobi, Tel. 0152-03688735
Laudert	Bianka und Alisa Gehrmann, Tel. 06746-730 167
Wiebelsheim	Isabel Hein, Tel. 06766-989 9964
Perscheid	Anne Müller, Tel. 06744-8167, Simone Henrich, Tel. 06744-714 335 und Pascal Kronenberger, Tel. 0152-29679825
Langscheid	Nicole Hölz, Tel. 06744-949 059 und Dorothea Labisch, Tel. 06744-711 319
Biebernheim	Yvonne Pabst, Tel. 0171-690 1782
St. Goar, Werlau -	



Wie ein Fisch im Wasser

Unter dem Motto „Wie ein Fisch im Wasser“ fand am 7. Juni 2026 ein ökumenischer Familiengottesdienst mit Tauferinnerung statt.

Das Lokale Team und der Ökumene Kreis von Laudert hatten diesmal in den kleinen Saal der Simmerbachhalle eingeladen. Ungewohnt eng und voll wurde es dort, als sich Groß und Klein im Stuhlkreis einfanden. Friedhelm Wesseling (Gemeinde-Referent i. R.) und Ortrun Hillebrand (Pfarrerin) gestalteten den Gottesdienst lebendig für die Kinder, die beim Eingießen des Weihwassers in die Taufschale wie auch bei den Mitmach-Liedern sichtlich Spaß hatten.

Mit einem Fingerabdruck auf Leinwand durfte sich jeder Gottesdienst-Besucher verewigen. Die beiden entstandenen Leinwand-Fische kann man nun in den Kirchen in Laudert und in Riegenroth bewundern.

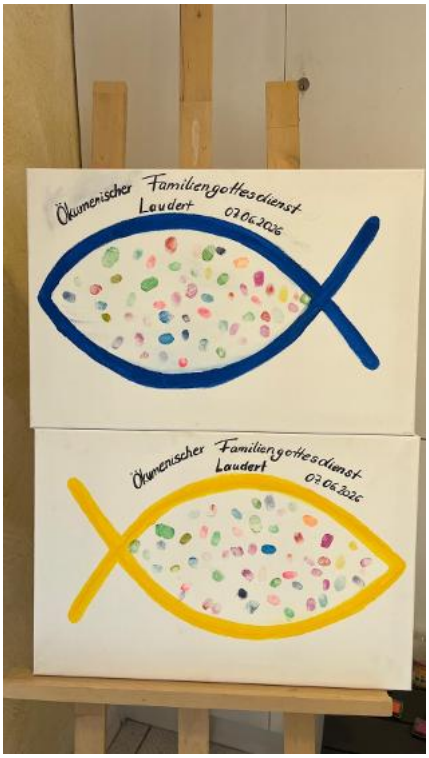
Im Anschluss an den Gottesdienst gab es drinnen und draußen Gelegenheit, sich zu stärken und weiter Gemeinschaft zu feiern. Für das leibliche Wohl sorgten die Grillmeister mit Würstchen und Steaks. Auch Brezeln mit Spundekäs, Getränke, Kaffee und Kuchen waren im Angebot.

Der Erlös der Veranstaltung in Höhe von **700 €** wurde an den Förderverein der Kita Sternensegler Wiebelsheim gespendet.

Die positive Resonanz und die gute Stimmung machen Mut, auch im nächsten Jahr wieder einen ökumenischen Gottesdienst zu wagen, der bei Groß und Klein Lust darauf macht, Gott ein Stück näher zu kommen.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Mitwirkenden, die diesen schönen Sonntag ermöglicht haben!

Text: Annette Grings-Doffing, Fotos: Simone Eisenhauer







Andacht am Heiligenhäuschen Wiebelsheim fiel ins Wasser – aber nicht aus.

Eigentlich sollte die Andacht am Heiligenhäuschen stattfinden. Doch das Wetter machte den Verantwortlichen einen Strich durch die Rechnung. Die Andacht fand in der Kirche statt. Unter dem Thema „Beten macht das Herz weit“ versammelten sich die Gläubigen in der Kirche zu einer besinnlichen Andacht. Gemeinsam wurde gesungen und gebetet. Eine gute Atmosphäre entstand, um innezuhalten und das Herz für Gott und die Mitmenschen zu öffnen.



Im Anschluss war noch Zeit für Begegnung und Gemeinschaft. Bei einem Glas Wein, gestiftet von den Schoppegeistern Wiebelsheim, kam man ins Gespräch.

Text und Foto: Bärbel Heeb

Ausflug der Wiebelsheimer Messdiener

Am Freitag, dem 25. September 2026 traten die Wiebelsheimer Messdiener ihren diesjährigen Ausflug ins Salto nach Koblenz an.
Nach einer kurzen Einweisung begann das Springen bei Schwarzlicht und Diskomusik.
Nach 90 Minuten auspowern ging es dann wieder Richtung Heimat.
Bei McDonalds in Pfalzfeld wurde noch ein Zwischenstopp eingelegt, um den Hunger zu stillen. Gesättigt und müde kamen wir dann wieder zu Hause in Wiebelsheim an. Ein gelungener Abend ging zu Ende.

Text und Foto: Manuela Scheer



Gertrud Wirtz beendet ihren Dienst als Küsterin in Liebfrauen Oberwesel.

Frau Gertrud Wirtz hat 2019 ihren Dienst als Küsterin in der Liebfrauenkirche Oberwesel angetreten. Mit viel Liebe und Leidenschaft hat Frau Wirtz das Amt ausgefüllt. In ihre Zeit fielen auch die Beschränkungen des Gottesdienstbetriebes in der Coronazeit. Besondere Festgottesdienste wurden mit dem Küsterteam und den Seelsorgern ausführlich vorbesprochen und geplant.

Sehr gut in Erinnerung bleibt der liebevoll ausgeführte Blumenschmuck, besonders die Dekoration des Weihwasserbeckens und der Osterkerze für die Festgottesdienste.

2024 musste Frau Wirtz ihren Dienst beenden. Wir danken Frau Gertrud Wirtz sehr herzlich für ihren Dienst und die gute Zusammenarbeit.

In einem Gottesdienst haben wir Frau Wirtz verabschiedet.

Für das Seelsorgeteam
Christoph Bretz, Kooperator



Mit der kleinen Maus Mimi Erntedank feiern

Gemeinsam mit der kleinen Maus Mimi haben die Kinder in unserer Kita Erntedank gefeiert. In einer Geschichte entdeckte Mimi die Schätze der Natur und staunte über Sonne, Regen, Erde sowie über alles, was auf Feldern und in Gärten wächst. Mit viel Freude präsentierten die Kinder ihre mitgebrachten Erntegaben und legten diese stolz in die Erntekörbchen. Gemeinsam wurde gesungen, gebetet und darüber gesprochen, wofür wir dankbar sein können. Zum Abschluss durfte sich jedes Kind, das wollte, einen Apfel oder eine Birne als kleines „Geschenk Gottes“ mit nach Hause nehmen. So erlebten die Kinder Erntedank auf eine kindgerechte Weise und erinnerten sich daran, wie viele gute Dinge uns jeden Tag geschenkt werden.



Text und Foto: Nicole Opfer

Was steckt eigentlich im Messdienersein?

Nachwort zum Messdienererlebnistag 2026

Ganz schön viel! Und vor allem jede Menge Spaß. Das zeigte sich beim diesjährigen Messdienererlebnistag des Pastoralen Raums Sankt Goar in der Bischöflichen Realschule Marienberg in Boppard.

Beim Motto „Entdecke, was zählt!“ kamen Messdienerinnen und Messdiener aus dem gesamten Pastoralen Raum zusammen. Im Mittelpunkt stand dieses Mal der Heilige Tarzisius, der Schutzheilige der Messdiener. Seine Geschichte machte deutlich, dass im Messdienersein weit mehr steckt als nur ein Dienst am Altar, denn Mut, Gemeinschaft, Glaube und Verantwortung gehören genauso dazu.

Und genau das konnten die Kinder an diesem Nachmittag erleben. Beim Klettern war Mut gefragt, beim Domino Teamarbeit und Geduld. In der Rallye rund um liturgische Gegenstände wurde Vertrautes neu entdeckt, beim Gestalten von Messdienerkerzen und beim Mischen von Weihrauch konnten die Kinder selbst kreativ werden. Am Feuer entstanden Stockbrot und römische Pizza, die von viel Lachen, Gesprächen und Gemeinschaft begleitet wurden.

Besonders schön war auch der Blick über den eigenen Dienst hinaus. Beim Basteln von Engeln für kranke Menschen im Krankenhaus wurde spürbar, dass Christsein auch bedeutet, anderen etwas Gutes zu tun.

So wurde aus vielen Workshops ein Nachmittag, an dem die Kinder erleben konnten, wie viel im Messdienersein steckt und dass sie auch in ihrem einzelnen Dienst beim Messdienen, beim Domino und darüber hinaus eine Gemeinschaft bilden.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen haupt- und ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, der Bäckerei Bruno Volk aus Bad Salzig für den Stockbrotteig sowie der Bischöflichen Realschule Marienberg für die Nutzung der Räumlichkeiten.

Text und Fotos: Jonas Reinhardt





Impulsnachmittag „Neue Wege“
Arbeitskreis Trauer

Eine kleine Gruppe traf sich im Rahmen des Angebotes des Pastoralen Raums Sankt Goar für Trauernde am Freitag, dem 9. Oktober 2026, in der Martinskirche zum Thema „Neue Wege“.

Andere Trauernde und Menschen, die einen Verlust hinnehmen mussten, beschäftigten sich mit dem Thema „Neue Wege“.

Es muss kein Sterbefall sein, der die Trauer auslöst. Verluste sind vielfältig, z. B. eine Trennung, ein Umzug, ein Lebenstraum, von dem man sich verabschieden musste, das Ende einer Tätigkeit usw.

Impulse zum „Neuen Weg“, Bitten und Wünsche sowie Gebete und auch das Aufstellen einer Kerze am Kreuz gab den Teilnehmenden die Möglichkeit, „Neue Wege“ für sich, für ihren persönlichen Weg, zu entdecken.

Eine abschließende Körperübung ließ uns spüren, dass es guttut, sich zu vergewissern, auf was wir uns verlassen können und sich darauf zu besinnen, was uns trägt.

Im Anschluss haben die Anwesenden die Gelegenheit genutzt, im Gespräch miteinander ihre Gefühle und Erfahrungen zu teilen.

Text: AK Trauer, Petra Liedtke und Anja Becker, Foto: Anja Becker



Martinskirche Oberwesel

Im Rahmen der Veranstaltung „Rheinleuchten“ bestaunten die Besucher aus Nah und Fern auch den Innenraum der Martinskirche, die an diesen Tagen bis spät in den Abend geöffnet war.



Bei einem Glas Wein, Sekt oder auch Wasser konnten die Gäste in der Kirche verweilen, sich über die verschiedenen Stationen des „Rheinleuchtens“ austauschen oder besinnlich in der Kirchenbank den Innenraum auf sich wirken lassen.



Besonders kam an diesen Tagen die neu installierte Servicebox zum Einsatz, die die „Feuerprobe“ mit Bravour bestand.

Die Kirchengemeinde konnte die Erweiterung der Nutzungsmöglichkeiten und Erschließung der Martinskirche als Begegnungsort und Ausstellungsraum für die historische Sammlung der ehemaligen Schatzkammer und als Konzert- und Veranstaltungsort dank der Förderung von LEADER umsetzen.

Die ersten Schritte sind getan.

Text und Fotos:
Hildegard Ev und Anja Becker

Eine Zeit, dass Kirchenräume sich öffnen und weiterentwickeln - Atelier in der Kirche eröffnet Kirchen-, Kunst- und Kreativraum in Oberwesel

„Für jedes Geschehen unter dem Himmel gibt es eine bestimmte Zeit.“ – Mit diesen berühmten Worten aus dem Buch Kohelet (Kapitel 3, Vers 1) begann das Atelier in der Kirche, das bereits zum vierten Mal in Oberwesel stattfand.

„Das Atelier in der Kirche ist kein Malkurs, der Techniken lehrt, sondern eröffnet Raum für die Auseinandersetzung mit dem Thema „Alles hat seine Zeit“. Es hilft, innere Prozesse kreativ mit (der) Farbe umzusetzen“, erläutert der Künstler Jörg Frank, der gemeinsam mit Dekan Joachim Fey vom Pastoralen Raum Sankt Goar das Atelier leitete. „Wir nutzen Kirche als Raum zur Inspiration. Die Martinskirche hier in Oberwesel bietet dabei sehr gute Bedingungen: Der Ort des Gebets inspiriert zur bildenden Kunst, das Sonnenlicht durchflutet den Raum und ist ein guter Arbeitsplatz“, ergänzt der Dekan.

Das Thema „Alles hat seine Zeit“ regte die Teilnehmenden zur persönlichen Reflexion der eigenen Lebensphasen an. Auf den geistlichen Impuls aus dem Buch Kohelet folgte am Freitagabend eine erste Fingerübung unter der Anleitung des Künstlers. „Die Flechtbänder erzählen von Bewegung und Unendlichkeit“, beschreibt der Künstler und leitet zur Dreispirale, einem der ältesten keltischen Zeichen, über. Die drei Spiralen stünden für Geburt, Leben und Tod - für Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft - oder Körper, Seele und Geist. „Die Bewegung der Linien führt uns so zurück zu unserem Ausgangspunkt: Alles hat seine Zeit. Alles ist in Bewegung. Alles fließt.“ Diese spirituellen Gedanken erweckte die Kreativität der Anwesenden. So lobte eine Teilnehmerin: „Die meditative Einführung, das Ambiente in der Martinskirche und die Unterstützung durch den Künstler waren großartig.“

Alle Teilnehmenden suchten sich im Kirchenraum einen für sie passenden Platz aus. Hier entstanden einzigartige Kunstwerke mit Acrylfarbe auf unterschiedlich großen Formaten. Begleitet wurden sie durch den Künstler, der bei der kreativen Umsetzung oder technischen Problemen der eigenen Entwürfe helfend zur Seite stand. Die Veranstaltung schloss mit einer Vernissage.

„Ich konnte zwei ausdrucksstarke Bilder malen, die mir jetzt gut gefallen“, berichtet ein Besucher des Ateliers in der Kirche. „Besonders das Miteinander der Teilnehmer und die Unterstützung durch den Künstler haben mir sehr gut gefallen. Ich bin im nächsten Jahr auf jeden Fall wieder dabei“, ergänzt ein anderer.

Auch die Veranstalter zeigen sich zufrieden: „Besonders die neue Service-Box in der Kirche hat sich bewährt, denn endlich gibt es Möglichkeiten zur Bewirtung und zur Nutzung eines WCs. Dies war möglich durch einen erfolgreichen LEADER-Antrag“, berichtet Joachim Fey. Alles habe seine Zeit. So sei es auch an der Zeit, dass „Kirchenräume sich öffnen und weiterentwickeln müssen, um ihre Wirkung und Nützlichkeit in veränderten Zeiten neu zu zeigen“, so der Dekan.

Das Atelier wurde veranstaltet vom KGV Pastoraler Raum Sankt Goar in Kooperation mit der Katholischen Familienbildungsstätte Koblenz e.V./ Mehrgenerationenhaus Koblenz/Haus der Familie Sankt Goar und der Pfarrei St. Nikolaus Mittelrhein-Höhe. Weitere Veranstaltungen finden Sie unter www.pr-sanktgoar.de.

Text und Fotos: Tobias Petry







Stunde des Lichts in Biebernheim



Das Lokale Team St. Goar hatte zur Stunde des Lichts in die Kirche Maria Regina nach Biebernheim eingeladen.
Vorgetragene Impulse im Wechsel mit musikalischen Einlagen und Stille luden die Teilnehmenden dazu ein, diese in einer ruhigen Atmosphäre auf sich wirken zu lassen. Zu Beginn konnten die Teilnehmenden eine Kerze entzünden und mit persönlichen Bitten und Wünschen in einer Schale abstellen.
Der stimmungsvolle Schein der Kerzen bot die Gelegenheit darüber nachzudenken, bei welchen Gelegenheiten die Flamme einer Kerze brennt.

Eine Osterkerze kennt das Leben - sie leuchtet in die Traurigkeit und das Vergessen hinein, auch in Freuden des Lebens - wie z. B. Taufe, Hochzeit, Erstkommunion und sie begleitet unser ganzes Leben mit der Botschaft:
Du Gott bist **mein Licht** und mein Heil.

Am Schluss konnten die Teilnehmenden ihre Kerze mitnehmen und das Licht symbolisch in die Welt tragen.

Text: Petra Liedtke u. Gabi Muders-Panzer, Foto: Heinz Muders

Förderverein St. Albanus e. V. Perscheid blickt auf ein erfolgreiches Jahr zurück

2026 begannen endlich die (seit 2006 geplanten) Arbeiten der Sanierung und Umgestaltung des Umfeldes der Perscheider Kirche St. Albanus und was noch erstaunlicher ist: die Arbeiten sind bis auf die noch ausstehende „Wiederaufforstung“ nahezu abgeschlossen - und das alles im Rahmen des vorgegebenen Finanzierungsplans des Verwaltungsrates und des Bistums.

Diese erfolgreiche Bilanz konnte der Vorsitzende Theo Castor den 18 Mitgliedern (60 %) sowie Pastor Joachim Fey (Dekan und Verwaltungsrat) und Oliver Henrich (Vertreter der Zivilgemeinde) „verkünden“.

Die Versammlung in der Kirche wurde feierlich eröffnet von Werner Henzel mit einem Stück auf „seiner“ Orgel (auch eine Erfolgsgeschichte des Fördervereins). Es folgten die Regularien und nach der einstimmigen Entlastung des Vorstandes die Neuwahlen. Der *neue* Vorstand: Vorsitzender - Theo Castor, Stellvertreter und Schriftführer - Felix Henrich, Schatzmeister - Klaus Lambrich, Beisitzer - Werner Henzel und Johannes Kronenberger.

Theo Castor

Gott rief zu sich in sein Reich

† 18. September 2026	Dieter Hübner, Damscheid
† 23. September 2026	Kornelia Koch, Perscheid
† 05. Oktober 2026	Edgar Müller, Wiebelsheim

O Herr, gib ihnen die ewige Ruhe
und das ewige Licht leuchte ihnen.
Lass sie ruhen in Frieden.



köb Öffnungszeiten der Kath. Öffentl. Büchereien leih'dir was

Niederburg:	Mittwoch Donnerstag Sonntag	14.30 Uhr bis 18.00 Uhr 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr 10.30 Uhr bis 13.30 Uhr
Oberwesel:	Montag Donnerstag	16.00 Uhr bis 18.00 Uhr 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Perscheid:	Mittwoch Sonntag	16.00 Uhr bis 18.00 Uhr 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Urbar:	Mittwoch Sonntag	18.00 Uhr bis 19.30 Uhr 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Vorlesestunde		
köb Perscheid	**Mittwoch, 04. November**	15.00 Uhr
köb Urbar	**Mittwoch, 04. November**	17.30 Uhr
köb Perscheid	**Mittwoch, 02. Dezember**	15.00 Uhr
köb Urbar	**Mittwoch, 02. Dezember**	17.30 Uhr

Zwischen zwei **Buchdeckel** passt ein ganzes **Universum**.
Gehen Sie auf **Entdeckungsreise** in Ihrer **Bücherei**.



SCHMUNZELSEITE

Reli-Elli



www.WAGHUBINGER.de





KI immer menschlicher!

D AH/DEIKE

In der überfüllten Straßenbahn tippt eine stehende Dame einem sitzenden jungen Mann auf die Schulter und meint: „Junger Mann, darf ich Ihnen meinen Stehplatz anbieten?“



Musikalisches Abendlob

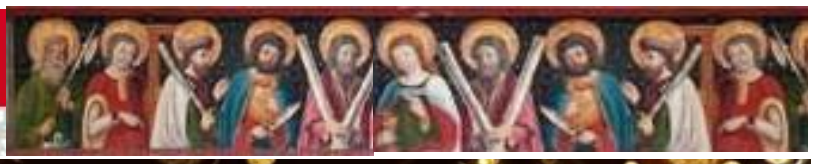
Samstag, 7. November 2026 - 18:05 Uhr
Liebfrauenkirche Oberwesel

Musikalisches Abendlob 5

Lichterfeier nach Taizé

Carduelis Oberwesel
Lukas Stollhof, Leitung

www.kirchenmusik-oberwesel.de



Sonntag, 29. November 2026 - 18:05 Uhr
Liebfrauenkirche Oberwesel

Adventskonzert

Adventliche Chormusik & Musik für den Frieden

Jugendchor Oberwesel
Vokalensemble Oberwesel
Lukas Stollhof, Leitung

Eintritt frei - Kollekte am Ausgang für das Jahresprogramm der Kirchenmusik 2027



Der nächste Pfarrbrief umfasst die Zeit vom 05.12.2026 bis 31.01.2027

Redaktionsschluss: Dienstag, 17. November 2026, 11.00 Uhr

Kath. Kirchengemeinde St. Nikolaus Mittelrhein-Höhe

55430 Oberwesel, Martinsberg 1,

☎ 06744-94077, 🖷 06744-94078

💻 **info@nikolaus-mrh.de**

www.st-nikolaus-mrh.de

Kirchengemeinde St. Nikolaus Mittelrhein-Höhe

Öffnungszeiten
Pfarrbüro Oberwesel:

Di. bis Fr.: 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Do.: 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

☎ Pastor Joachim Fey und Pastor Christoph Bretz
sind über das Pfarrbüro zu erreichen

☎ Regionalkantor Lukas Stollhof: 0176-23457024

💻 lukas.stollhof@web.de